



# Pressemitteilung

## **ALDI SÜD spendet Desinfektionsmittel an Krankenhäuser und Senioreneinrichtungen**

**Mülheim a. d. Ruhr (16.04.2020) ALDI SÜD unterstützt mit einer Spende von Desinfektionsmitteln an Krankenhäuser und Senioreneinrichtungen den Schutz von Pflegekräften und medizinischem Personal. Unter dem Motto „Mit Herz für Helfer“ verteilt der Discounter ab Ende April 40.000 Flaschen Desinfektionsmittel nahezu im ganzen ALDI SÜD Gebiet.**

Bayern, Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen gehören zu den am stärksten vom Coronavirus betroffenen Bundesländern in Deutschland. Die drei Bundesländer liegen alle im ALDI SÜD Gebiet. Da die Versorgung mit Hände-Desinfektion aktuell sehr wichtig ist, möchte ALDI SÜD einen Beitrag leisten und insgesamt über 50 Einrichtungen unterstützen: „Mit der Spende von 40.000 Flaschen Desinfektionsmitteln helfen wir in Krankenhäusern und Senioreneinrichtungen weiter. Die Beschäftigten dort leisten derzeit Großes, deshalb möchten wir unsererseits einen Beitrag zu ihrem Schutz leisten“, so Kristina Bell, Group Director Buying bei ALDI SÜD und zuständig für den Bereich Corporate Responsibility.

Ein besonderer Dank gilt der Distillerie De La Tour aus Frankreich. Diese hat Ethanol gespendet, aus dem ALDI SÜD mit Hilfe eines langjährigen Lieferanten 20.000 Liter Desinfektionsmittel herstellen und in 0,5 Liter-Flaschen abfüllen lässt. „Unser Lieferant beginnt schon in der kommenden Woche mit der Produktion. Da wir möglichst schnell unterstützen wollen, sind wir sehr dankbar, dass alle Beteiligten das so kurzfristig möglich gemacht haben“, so Kristina Bell. Die Verteilung der Desinfektionsmittel an die medizinischen Einrichtungen übernimmt ein Speditionsunternehmen. Ab dem 27. April werden die Flaschen palettenweise ausgeliefert.

### **#GemeinsamGehtAlles**

Seit Beginn der Corona-Krise setzt sich ALDI SÜD nicht nur für die Versorgung der Bevölkerung ein, sondern ruft unter dem Hashtag #gemeinsamgehtalles auch zu mehr Zusammenhalt und gegenseitiger Unterstützung in Deutschland auf. Daher nutzt das Unternehmen zusammen mit ALDI Nord unter anderem seine große Reichweite, um auf gemeinnützige Nachbarschaftshilfen wie [nebenan.de](https://nebenan.de) und [wirgegenecorona.com](https://wirgegenecorona.com) aufmerksam zu machen. Zudem ermutigen die Discounter ihre Kunden dazu, die Tafeln vor Ort zu unterstützen. Unter dem Motto „Mit Herz für Helfer“ arbeitet ALDI SÜD darüber hinaus an Maßnahmen, die vor allem denjenigen helfen sollen, die sich in diesen Tagen für andere ganz besonders engagieren.



Weitere Informationen zu allen Hilfsprojekten finden Sie auf der eigens geschaffenen Webseite: [aldi-sued.de/de/infos/gemeinsam-geht-alles](https://aldi-sued.de/de/infos/gemeinsam-geht-alles).

**Pressekontakt:**

**Unternehmensgruppe ALDI SÜD:** Anamaria Inden, [presse@aldi-sued.de](mailto:presse@aldi-sued.de)

**Pressematerial:** [aldi-sued.de/presse](https://aldi-sued.de/presse)